

- Die DDR ist der erste deutsche Staat, der keinerlei territoriale Forderungen gegenüber anderen Staaten erhebt, der die bestehenden Grenzen ohne Wenn und Aber anerkennt und für die Lösung aller Probleme mit ausschließlich friedlichen Mitteln eintritt.
- Die DDR ist der erste deutsche Staat, in dem Friedenspolitik mit der Verfassung grundsätzlich zur Staatspolitik erhoben wurde, in dem es Gesetze gibt, die den Frieden schützen und alle friedensfeindlichen Aktionen verbieten, in dem alle gesellschaftlichen Kräfte sich als Teile der umfassenden Friedensbewegung verstehen.
- Die DDR ist der deutsche Staat, der durch seine Freundschaft mit der Sowjetunion und den anderen sozialistischen Ländern, durch seine aktive Mitwirkung am Verteidigungsbündnis des Warschauer Vertrages maßgeblich zur Sicherung des Friedens in Europa beigetragen hat und beiträgt.

Unsere Geschichte lehrt: Sozialistische Errungenschaften bedürfen eines zuverlässigen militärischen Schutzes. Wir haben diesen Schutz immer auf dem jeweils erforderlichen Niveau gewährleistet, und wir werden das auch in Zukunft tun. Wir verteidigen entschlossen die Werte des Sozialismus. Als ein europäischer Vorposten des Friedens tritt die DDR für die Verwirklichung der Friedensvorschläge der Sowjetunion, der Prager Deklaration der Teilnehmerstaaten des Warschauer Vertrages und der Erklärung führender Repräsentanten sozialistischer Länder von Moskau ein.

Wir treten dafür ein, daß die Stationierung weiterer US-Mittelstreckenwaffen unverzüglich gestoppt und die bereits stationierten Systeme abgebaut werden.

Wir treten dafür ein, daß das Wettrüsten ein Ende findet. Wir erachten konstruktive Schritte zur Begrenzung und Reduzierung der Rüstungen in Ost und West nach dem Prinzip der Gleichheit und der gleichen Sicherheit für notwendig.

Wir treten dafür ein, daß ein Vertrag zwischen dem Warschauer Pakt und der NATO über den gegenseitigen Verzicht auf Anwendung militärischer Gewalt und über die Aufrechterhaltung friedlicher Beziehungen abgeschlossen wird.

Die Sowjetunion hat auf den Ersteinsatz von Atomwaffen verzichtet. Wir fordern, daß alle Staaten, die über Atomwaffen verfügen, ebenso handeln.

Die DDR hat ihre Bereitschaft erklärt, für eine von atomaren Gefechtsfeldwaffen freie Zone in Mitteleuropa ihr gesamtes Territorium zur Verfügung zu stellen. Was wir wollen, ist ein Europa, das von Kernwaffen frei ist!

Unser Staat ist und bleibt ein konsequenter Verfechter der friedlichen Koexistenz, der Rückkehr zur Entspannung. Er wird auch weiterhin seine internationalen Möglichkeiten nutzen, um beruhigend auf die Weltlage einzuwirken. Wir fördern den Dialog mit allen friedenswilligen, verständigungsbereiten Kräften.

Wir sind dafür, daß die Beziehungen zwischen der DDR und der BRD auf der Grundlage des europäischen Vertrags Werkes erhalten und weiterentwickelt wer-